

MIT UNFALLDATEN ZU MEHR STRASSENVERKEHRS- SICHERHEIT

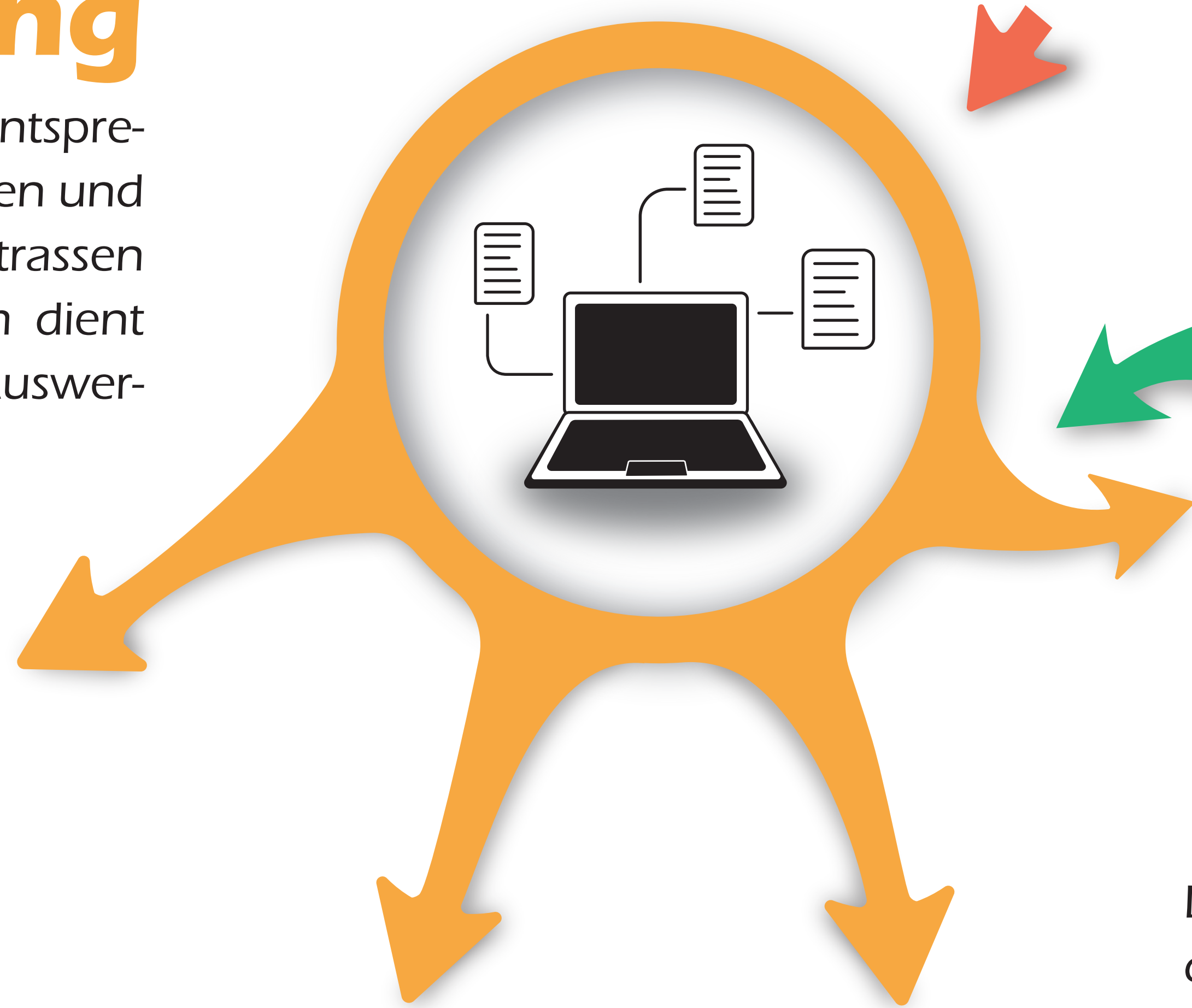
Unfall

Als Strassenverkehrsunfall gilt ein unvorhergesehenes Ereignis auf einer öffentlichen Verkehrsfläche, das einen Sach- und/oder Personenschaden zur Folge hat und an dem mindestens ein Fahrzeug oder ein fahrzeugähnliches Gerät beteiligt ist.



Datenerfassung

Für diese Unfälle werden von der Polizei die Daten entsprechend dem Unfallaufnahmeprotokoll (UAP) erhoben und im Unfallerfassungssystem des Bundesamtes für Strassen ASTRA zentral gespeichert. Das Erfassungssystem dient als Quelle für die geografischen und statistischen Auswertungssysteme.



Datenqualität

Die Qualitätskontrolle der Daten durch das ASTRA und durch die Kantone findet laufend und teilweise automatisiert über das ganze Jahr statt. Fehler werden dabei laufend korrigiert. Sobald die Daten freigegeben sind (Jahresabschluss), können diese nicht mehr geändert werden.



Daten

Frei verfügbare Daten (OGD) werden auf dem Geoportal des Bundes publiziert, betrieben durch die swiss-topo. Rohdatensätze werden mit einer Leistungs- und Datenschutzvereinbarung abgegeben.



Geografische & statistische Auswertungen

Die Auswertungssysteme dienen der Strassenverkehrsunfall-Statistik sowie der Datenanalyse für die Unfallursachenforschung mit Fokus auf Mensch, Fahrzeug und Infrastruktur. Mit geografischen Analysen werden zusätzlich Unfallschwerpunkte und Gefahrstellen erkannt und analysiert. Die geografischen Systeme ermöglichen die Erstellung von kartografischen Publikationen.

Strassenverkehrssicherheit

Die Ergebnisse der Analyse dienen der Information der interessierten Öffentlichkeit sowie der politischen Entscheidungsfindung betreffend die Vorbereitung, Umsetzung und Evaluierung von Massnahmen zur Verbesserung der Strassenverkehrssicherheit in Bezug auf Mensch, Fahrzeug und Infrastruktur.

